

Zeitschrift für Medizinische Psychologie

Heft 1/2009

Liebe Leserinnen und Leser,

das Redaktionsteam der Zeitschrift für Medizinische Psychologie wünscht Ihnen ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr.

Im ersten Heft des neuen Jahrgangs haben wir interessante Beiträge zusammengestellt. Der erste Artikel greift ein hochaktuelles Thema des medizinpsychologischen Unterrichts auf. Während praktische Übungen unter Einbezug von Simulationspatienten zur Förderung der kommunikativen Kompetenz Medizinstudierender inzwischen eine große Verbreitung gefunden haben, steckt die Entwicklung von handlungsbezogenen Prüfungsinstrumenten noch in den Kinderschuhen. Umso begrüßenswerter ist die Vorstellung eines solchen Kompetenzprüfungskonzepts im Beitrag von Sabine Fischbeck, Tonja Deister und Susanne Schneider. Die nächsten beiden Beiträge reflektieren die wiederholte Anregung der Schriftleitung, Übersichtsarbeiten zu aktuellen Themen unseres Faches einzureichen. Erich Kasten und Jens Geier stellen den Forschungsstand zu neurobiologischen Erklärungsmodellen für Nahtoderlebnisse vor, ein Phänomen, das nicht nur in der Neurowissenschaft, sondern auch der allgemeinen Öffentlichkeit große Resonanz gefunden hat. Marc Wittmann fasst den Stand der Forschung zur Neuropsychologie der Zeit zusammen und betrachtet insbesondere auch kognitive und emotionale Modulatoren des Zeiterlebens. Im letzten Beitrag dieses Hefts geht es um soziale Unterstützung. Zur Erfassung dieses wichtigen Konstrukts existiert mit der Kurzform K-14 des F-SozU ein ökonomisches Instrument, für welches nun Normen vorgestellt werden können.

Zum Schluss bleibt mir noch, den Gutachterinnen und Gutachtern zu danken, die im Jahr 2008 für die Z Med Psychol tätig geworden sind. Ohne ihre Mitwirkung wäre

die Herausgabe der Z Med Psychol als Zeitschrift mit Peer Review nicht möglich gewesen.

*Jörg Angenendt, Freiburg
Harald Baumeister, Freiburg
Andrea Benecke, Mainz
Jürgen Bengel, Freiburg
Oliver Decker, Leipzig
Reinhard Eder, Lübeck
Hermann Faller, Würzburg
Christian Gerlich, Würzburg
Carolin Gall, Magdeburg
Stephan Herpertz, Bochum
Andreas Hillert, Prien am Chiemsee
Lars Hölzel, Freiburg
Michael Hüppe, Lübeck
Henrik Jungaberle, Heidelberg
Erich Kasten, Lübeck
Volker Köllner, Homburg/Saar
Silke Neuderth, Würzburg
Swetlana Philipp, Jena
Katrin Reuter, Freiburg
Katrin Rockenbauch, Leipzig
Rolf Verleger, Lübeck
Rolf Verres, Heidelberg
Joachim Weis, Freiburg*

Besonders danken möchte ich auch den Herausgebern der beiden Sonderhefte, die im Jahr 2008 erschienen sind: Friedrich Balck, Dresden, Schwerpunktheft Psychoneurologie, und Holger Schulz, Hamburg, Schwerpunktheft Patientenzufriedenheit.

*Hermann Faller
Schriftleiter*

